



Stellenangebot

Der Rheinisch-Bergische Kreis ist eine öffentliche Verwaltung mit rund 930 Beschäftigten, die sich als modernes Dienstleistungsunternehmen für ihre 280.000 Einwohner versteht. Für das Amt für Soziales und Inklusion suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet eine/n

(Sozial-)Gerontologin / Gerontologen (w/m/d)

Der Rheinisch-Bergische Kreis zählt zu den ältesten Kreisen in NRW. Im Jahr 2035 wird mehr als ein Drittel der Bevölkerung 65 Jahre und älter sein. Die örtlichen Strukturen und Angebote sind an den speziellen Bedarfen der alternden Bevölkerung auszurichten mit dem Ziel, ein gutes Altwerden und Altsein im Rheinisch-Bergischen Kreis zu ermöglichen. Hierzu gehört vor allem eine bedarfsgerechte und präventive Lebens- und Versorgungsstruktur, die auch die gesellschaftliche Teilhabe mit all ihren Facetten für die Lebensphase Alter sicherstellt.

Aufgaben:

- (Weiter-) Entwicklung und Steuerung von Angebots-, Versorgungs-, Kooperations-, Vernetzungsstrukturen und Konzepten im Bereich der Seniorenplanung – das heißt der kommunalen Seniorenarbeit, Altenhilfe, Demografiearbeit, Pflegeprävention und Prävention für ein gutes Leben im Alter.
- Initiierung und Projektierung von zeitgemäßen sowie zukunftsgerichteten Maßnahmen zu verschiedenen inhaltlichen Themenschwerpunkten: Alter(n)sgerechte Strukturen auf Kreisebene und in den kreisangehörigen Kommunen; soziale Netzwerke und gesellschaftliche Teilhabe; Selbsthilfe, Ehrenamt und Engagement im und für das Alter sowie Gesundheit, Mobilität, Sicherheit und Digitalisierung im Alter.
- Berichterstattung: Erstellung eines „Seniorenberichts“ in enger Abstimmung mit der Sozialplanung „Motiv Mensch“ und dem Pflegebericht des Rheinisch-Bergischen Kreises.
- Sensibilisierung für die Themen der Seniorenplanung sowie intensive Schnittstellenarbeit innerhalb der Kreisverwaltung, in der interkommunalen Zusammenarbeit mit den kreisangehörigen Kommunen sowie mit örtlichen Akteurinnen und Akteuren.
- Koordinierung, Weiterentwicklung und Ausbau kreisweiter gerontopsychiatrischer Strukturen. Hier u.a. Projektkoordination *„Wir kommen in Bewegung! – Gesundheitsförderung für sorgende und pflegende Angehörige von Menschen mit gerontopsychiatrischem Krankheitsbild“*.
- Moderation, Leitung von und zielorientierte Mitarbeit in lokalen Gremien, Netzwerken und Arbeitskreisen. Hier u.a. Geschäftsführung des Kreissenioresenbeirates, Koordination des Netzwerks Kommunale Seniorenarbeit und des Arbeitskreises Gerontopsychiatrie.



- Fördermittelmanagement v.a. für die Bereiche Seniorenarbeit, Seniorenplanung, Pflegeprävention, Leben im Alter und Gerontopsychiatrie.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über einen Masterabschluss
 - im Bereich Gerontologie, Soziale / Sozialwissenschaftliche Gerontologie, Alternde Gesellschaften *oder*
 - im Bereich Soziologie / Sozialwissenschaften mit entsprechendem Schwerpunkt der Gerontologie.
- Sie besitzen gute Kenntnisse der soziologischen, psychologischen und pädagogischen Zusammenhänge von Gesundheit und Gesellschaft und entsprechender Interventions- und Gestaltungsmöglichkeiten.
- Sie sind eine engagierte Persönlichkeit mit kommunikativen Fähigkeiten und einem hohen Maß an Fachkompetenz, Organisationsgeschick und ausgeprägtem Wirtschaftlichkeitsbewusstsein.
- Sie verfügen idealerweise über Erfahrung mit oder in der öffentlichen Verwaltung.
- Sie haben Erfahrung mit dem Management von Veränderungen und Entwicklungen sowie Ideen, die Organisation und Prozesse nach vorne zu bringen und die Kompetenz, diese Ideen zu kommunizieren. Eigenständiges Arbeiten und systemisches Denken sind Ihnen vertraut.
- Sie verfügen über sehr gute EDV-Kenntnisse in Office-Anwendungen und statistischer Datenerhebung und -analyse.
- Teamfähigkeit, Kreativität, Eigeninitiative und Selbstorganisation gehören zu Ihren Kompetenzen.

Wir bieten:

- Eine interessante, herausfordernde und abwechslungsreiche Tätigkeit mit hoher Verantwortung für die Entwicklungen und Umsetzung von Maßnahmen und Projekten.
- Planerische Gestaltungsspielräume.
- Gute Kommunikations- und Netzwerkstrukturen.
- Einbindung in das bestehende Team der Stabsstelle des Amtes
- Flexible Arbeitsmodelle (digitale Ausstattung, ggf. Telearbeit, etc.).
- Eine strukturelle Einarbeitung gemäß Einarbeitungskonzept.
- Ein umfassendes Fortbildungskonzept mit entsprechenden Angeboten.
- Einen Arbeitsplatz mit einem guten Betriebsklima sowie regelmäßigen Gemeinschaftsaktivitäten und -veranstaltungen.
- Sie genießen alle Vorzüge einer modernen Arbeitsumgebung, wie beispielsweise ein aufgeschlossenes Gesundheitsmanagement mit vielen Angeboten und Tipps rund um das Thema Gesundheit, eine hauseigene Kantine sowie eine gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln sowie die Nutzung eines Jobtickets.



Es handelt sich um eine befristet zu besetzende teilbare Vollzeitstelle:

- Der Einsatz erfolgt als Elternzeitvertretung für die Dauer von voraussichtlich 1,5 Jahren.
- Der Gesamtstundenumfang entspricht einer durchschnittlichen regelmäßigen Arbeitszeit von 39 Stunden / Woche. Die Stelle ist in Voll- oder Teilzeit zu besetzen.

Die Beschäftigung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD.

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Claudia Materne (Leiterin des Amtes für Soziales und Inklusion), Telefon 02202 13 6227, gerne zur Verfügung. Bei allgemeinen Fragen zum Ausschreibungsverfahren wenden Sie sich bitte an das Amt für Personal und Organisation, Frau Berger, Telefon 02202 13 2309.

Der Rheinisch-Bergische Kreis fördert die berufliche Gleichstellung und begrüßt es ausdrücklich, wenn Frauen sich bewerben. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **14.04.2022** ausschließlich über das Bewerberportal Interamt und benutzen dazu den unten stehenden Link "**online bewerben**".

Weitere Informationen über den Rheinisch-Bergischen Kreis finden Sie im Internet unter www.rbk-online.de.

INTERAMT Angebots-ID	771309
Kennung für Bewerbungen	502.23
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	(Sozial-)Gerontologin / Gerontologen (w/m/d)
Behörde	Rheinisch-Bergischer Kreis
Homepage	http://www.rbk-direkt.de
Einsatzort Straße	Am Rübezahlwald 7



Einsatzort PLZ / Ort	51469 Bergisch Gladbach
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Entgelt / Besoldung	TVöD-VKA E 13
Befristung (Monate)	18
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium:	Sozialwissenschaften, Soziologie oder Gerontologie
Bewerbungsfrist	14.04.2022
Besetzung zum	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Sarah Berger
	Rheinisch-Bergischer Kreis
	Amt für Personal und Organisation
Weiterer Ansprechpartner	Sophia Thews
	Rheinisch-Bergischer Kreis
	Personal und Organisation